

Niederschrift

über die. 8. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Dienstag, 01.03.2022, um 20:00 Uhr in der Stadthalle Linden

Stadtverordnete/r

Herr Thomas Altenheimer
Herr Jürgen Arnold
Herr Marc Bausch
Frau Ellen Buchborn-Klos
Herr Ralf Burckart
Herr Axel Globuschütz
Herr Dirk Hansmann
Herr Volker Heine
Herr Frank Hille
Frau Dr. Barbara Ibe
Herr Nicolas Kuboschek
Frau Gudrun Lang
Herr Manfred Leun
Herr Hendrik Lodde
Frau Dr. med. Cornelia Marck
Frau Antje Markgraf
Herr Burkhard Nöh
Herr Dennis Orend
Herr Joachim Schaffer
Herr Dirk Schimmel
Herr Christian Schmidt
Herr Dr. Christof Schütz
Frau Karla Sell
Herr Matthias Spangenberg
Herr Meric Uludag
Frau Katrin von der Decken
Herr Dipl. Ing. Ulrich Weiß
Herr Dr. Heinz-Lothar Worm

Erster Stadtrat

Herr Harald Liebermann

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Fabian Wedemann

Magistrat

Frau Petra Braun
Herr Dennis Bastian Dern
Herr Wolfgang Gath
Herr Uwe Markgraf
Herr Tim-Ole Steinberg
Herr Gerhard Trinklein

Ausländerbeiratsvorsitzender

Herr Abraham Abrahamian

von der Verwaltung

Frau Tanja Arnold
Herr Thorsten Bücking
Herr Florian Jochim
Herr Daniel Weber

Protokollführer/in

Frau Anne Meerstein

Seniorenbeirat

Herr Bernd Wagner
Frau Inge Schimmel

Abwesend:

Stadtverordnete/r

Frau Renate Geiselbrechtinger
Herr Wolfgang Hoth
Frau Karin Lenz
Herr Dr. Ulrich Lenz
Herr Friedel Löser
Frau Julia Mergenthaler
Frau Franziska Schaffer-Gawenda
Herr Lothar Weigel

Magistrat

Herr Michael Wolter

Frauenbeauftragte der Stadt Linden

Frau Jitka Kirsch

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Beschlussfassung über Einwendungen gemäß § 29 Abs. 4 Satz 4 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung / Feststellung des Protokolls
- 3 Fragestunde gem. § 16 a der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden
- 3.1 Anfrage gem. § 16 a der Geschäftsordnung - Stadtverordneter Frank Hille - Bebauungsplan am Bahnhof - weiteres Verfahren
- 3.2 Beantwortung der Anfrage gem. § 16 a der Geschäftsordnung - Stadtverordneter Frank Hille - Bebauungsplan am Bahnhof - weiteres Verfahren
- 4 Berichterstattung durch den Magistrat

Beschlüsse

- 5 Antrag gem. § 12 GO – SPD-Linden v. 29.11.2021 - Ausstattung der Kindertagesstätten der Stadt Linden mit Luftfilteranlagen
FA/0034/21-26
Vorlage: FA/0034/21-26
- 6 Antrag gem. § 12 GO - Bündnis90/Die Grünen Antrag zur Änderung der Satzung über die Betreuung von Kindern in den Kindertagesstätten - FA/0035/21-26
Vorlage: FA/0035/21-26
- 7 Antrag gem. § 12 GO - CDU Linden v. 29.11.2021 - Kinderwelt ist Bewegungswelt: Einrichtung eines Pump-Track Spielplatzes

FA/0036/21-26
Vorlage: FA/0036/21-26

- 8** Städtebaulicher Vertrag zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Gewerbegebiet Großen-Lindener Straße (Am Pfad)“
Vorlage: /0030/21-26
- 9** Antrag gem. § 12 GO CDU-Linden v. 21.08.2021 - Bevorzugte Neugestaltung des Ludwigplatzes in Großen Linden im Rahmen der Umsetzung des ISEK Linden 2036 - FA/0022/21-26
Vorlage: FA/0022/21-26
- 9.1** Änderungsantrag der SPD-Linden zum Fraktionsantrag der CDU FA/0022/21-26 Bevorzugte Neugestaltung des Ludwigplatzes in Großen Linden im Rahmen der Umsetzung des ISEK Linden 2036
Vorlage: FA/0027/21-26
- 9.2** Prüfergebnis zum Antrag gem. § 12 GO CDU-Linden v. 21.08.2021 - Neugestaltung des Ludwigplatzes in Großen-Linden FA/0022/21-26 sowie der Ergänzungsantrag der SPD-Linden v. 12.09.2021 - FA/0027/21-26
- 10** Antrag gem. § 12 GO SPD-Linden v. 30.08.2021 - Antrag auf Prüfung einer baulichen Maßnahme zur Geschwindigkeitsreduzierung und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Frankfurter Straße, Höhe der Kindertagesstätte "Die Mäuschen" FA/0015/21-26
Vorlage: FA/0015/21-26
- 10.1** Prüfergebnis zum Antrag gem. § 12 GO SPD-Linden v. 14.09.2021 - baulichen Maßnahme zur Geschwindigkeitsreduzierung und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Frankfurter Straße, Höhe der Kindertagesstätte "Die Mäuschen" FA/0015/21-26
- 11** Antrag gem. § 12 GO FDP-Linden v. 01.09.2021 - Linden sozial: Spielplatz zu den Baugebieten "Nördlicher Breiter Weg" FA/0024/21-26
Vorlage: FA/0024/21-26
- 11.1** Prüfergebnis zum Antrag gem. § 12 GO FDP-Linden v. 01.09.2021 - Linden sozial: Spielplatz zu den Baugebieten "Nördlicher Breiter Weg" FA/0024/21-26

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und die Versammlung somit beschlussfähig ist.

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann gibt vergangene Jubiläumsgeburtstage bekannt und gratuliert Herrn Liebermann und Herrn Hoth zum runden Geburtstag.

Es folgt eine Schweigeminute für den verstorbenen, ehemaligen Stadtverordneten, HFA-Vorsitzenden und Stadtrat Helmut Acker.

Zu TOP 2 Beschlussfassung über Einwendungen gemäß § 29 Abs. 4 Satz 4 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung / Feststellung des Protokolls

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann teilt mit, dass keine Einwände zum Protokoll vorliegen. Das Protokoll ist damit genehmigt.

Zu TOP 3 Fragestunde gem. § 16 a der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden

Zu TOP Anfrage gem. § 16 a der Geschäftsordnung - Stadtverordneter Frank Hille - Bebauungsplan am Bahnhof - weiteres Verfahren

3.1

Zu TOP Beantwortung der Anfrage gem. § 16 a der Geschäftsordnung - Stadtverordneter Frank Hille - Bebauungsplan am Bahnhof - weiteres Verfahren

3.2

Bürgermeister Herr König erklärt, dass die Planer bereits mit der weiteren Bearbeitung befasst sind. Die Offenlage des Bebauungsplanes endete am 29.10.2021. Die entsprechenden Erkenntnisse werden eingepflegt. Im Nachgang hat sich ergeben, dass die Mauer am Bouleplatz eingezogen, abgerissen und begradigt werden muss. Außerdem muss die Grundstücksverlaufsgrenze besser beschrieben werden. Die Planer teilten mit, dass voraussichtlich in der Mai Sitzung, Beschluss über die Satzung und den städtebaulichen Vertrag gefasst werden kann.

Des Weiteren erklärt Bürgermeister Herr König, dass der Bestand einer Haselmaus erst durch die Stellungnahme der NABU im November/Dezember aufgefallen sei. Auf Anregung der unteren Naturschutzbehörde soll die Umsiedlung in Richtung „Sandgrube Steinmüller“ vollzogen werden.

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann erkundigt sich, ob es Rückfragen zu den vorliegenden Unterlagen gibt.

Weitere Anfrage nach § 16a:

Stadtverordnete Frau Dr. Ibe erkundigt sich, wie der weitere Verlauf in Bezug auf das ausgelieferte Lastenrad angedacht ist.

Bürgermeister Herr König teilt mit, dass das Lastenrad geliefert wurde und Klimaschutzmanager, Herr Kauer, sich um die Organisation des Verleihs kümmert. Mit dem HSGB muss noch die Haftungsfrage geklärt werden. Genauere Informationen werden zu einem späteren Zeitpunkt mitgeteilt.

Weitere Anfrage nach § 16a:

Stadtverordneter Herr Dr. Schütz merkt an, dass die Stellungnahmen des Planers für die BPU-Sondersitzung am 04.03.2022 noch nicht im Bürgerinformationssystem veröffentlicht wurden. Weiterhin teilt Herr Wedemann mit, dass dieses Vorgehen so im Ältestenrat besprochen wurde. Im Mandatos sind die Unterlagen bereits für die Mandatsträger*innen eingestellt. Sobald der Magistrat sein Einverständnis erteilt hat, werden die Unterlagen auch öffentlich zugänglich gemacht.

Weitere Anfrage nach § 16a:

Stadtverordneter Herr Spangenberg erkundigt sich nach dem Stand der Auszahlungen für die Tagespflegepersonen. Bürgermeister Herr König teilt mit, dass die Auszahlung angewiesen wurde. Aufgrund von längerer Krankheit der Sachbearbeiterin in der Kita-Verwaltung, kam es zu einer Verspätung.

Zu TOP 4 Berichterstattung durch den Magistrat

Bürgermeister Herr König berichtet aus dem Magistrat:

- Am kommenden Freitag wird in den Lindener Nachrichten ein Aufruf der Stadt Linden, für die Hilfe der Menschen aus der Ukraine veröffentlicht. Es werden Möglichkeiten benannt, wie Bürgerinnen und Bürger helfen können. Sein Dank gilt auch Herrn Dr. Heinz-Lothar Worm für den öffentlichen Aufruf der Kleiderkammer.
- Die BPU-Sondersitzung am 04.03.2022 wurde wegen des zu beschließenden Regionalplans Mittelhessen festgelegt.
- Durch den Antrag der CDU, FW und Bündnis90/ Die Grünen – Festsetzung des Stellenplans auf 4,5 Stellen - muss der Haushalt komplett verändert werden. Aufgrund von Krankheit kann der vollständig geänderte Haushalt erst zur Stadtverordnetenversammlung am 22.03.2022 vorliegen.
- Das Vergabeverfahren zur Verkehrsplanung an der Wiesengrundschule ist in Arbeit.
- Ein Planungsbüro wurde beauftragt, einen Stufenplan für Linden 2036 zu erstellen. Dieser wird in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt. Anschließend kann über die Maßnahmen diskutiert werden.
- Die Vergabe von Ingenieurleistungen zur Sanierung der Lindenstraße ist erfolgt.
- Der Ausbau des schnelleren Internet beginnt durch die Telekom jetzt zunächst im Gewerbegebiet „Lückebachtal“
- Die Breitband Gießen GmbH wird dieses Jahr noch alle Schulen ans Netz bringen. Bis 2024 sollen alle bisher nicht angeschlossen Gebiete in der Stadt am Netz angeschlossen werden.
- Herr Muth-Born (LKGI) begrüßt den SPD-Vorschlag und schlägt vor, einen Arbeitskreis für den Gesamtkomplex des ÖPNV zu bilden. Als Termin wird Dienstag, 29.03.2022 um 19.00 Uhr vorgeschlagen.

Stadtverordnete Frau Sell erkundigt sich bzgl. der Verkehrssicherheit an der Wiesengrundschule, welche Maßnahmen bisher ergriffen wurden und betont die Gefahr an diesem Standort zu Hol- und Bringzeiten.

Bürgermeister Herr König teilt mit, dass diese Problematik mit dem Fachbereichsleiter für öffentliche Sicherheit und Ordnung diskutiert wird. Im Anschluss wird man mitteilen welche Ideen und Vorschläge umgesetzt werden können.

Beschlüsse

Zu TOP 5 Antrag gem. § 12 GO – SPD-Linden v. 29.11.2021 - Ausstattung der Kindertagesstätten der Stadt Linden mit Luftfilteranlagen FA/0034/21-26 Vorlage: FA/0034/21-26

HFA-Vorsitzender Herr Globuschütz teilt mit, dass sich der HFA-Ausschuss auf folgenden Änderungsantrag verständigt hat:

Beschlusstext:

Zur Prävention einer Ansteckung mit dem Coronavirus SARS CoV 2 sollen alle Gruppenräume ohne eingebaute Luftfilteranlage der städtischen Kindertagesstätten und des evangelischen Kindergartens in Leihgestern mit Luftfilter bzw. Luftreinigungsanlagen ausgestattet werden. Hierzu wird der Magistrat beauftragt, zunächst zehn Luftfilteranlagen zu mieten, die damit gemachten Erfahrungen auszuwerten und bis zur Sommerpause einen Vorschlag auszuarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen, ob und gegebenenfalls in welcher Form die Ausstattung erfolgen soll.

Dieser Änderungsantrag erhielt in der 3. Haushaltslesung einstimmige Beschlussempfehlung aller Ausschüsse.

Wortmeldungen ergeben sich nicht, es kommt zur Abstimmung über den Beschlussantrag.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: 29

CDU	9 Stimmen
SPD	7 Stimmen
Freie Wähler	3 Stimmen
Grüne	7 Stimmen
FDP	1 Stimme
Linke	1 Stimme
AfD	1 Stimme

Nein-Stimmen: Keine.

Enthaltungen: Keine.

Es ergeht einstimmiger Beschluss.

**Zu TOP 6 Antrag gem. § 12 GO - Bündnis90/Die Grünen Antrag zur Änderung der Satzung über die Betreuung von Kindern in den Kindertagesstätten - FA/0035/21-26
Vorlage: FA/0035/21-26**

HFA-Vorsitzender Herr Globuschütz erklärt, dass der Antrag im HFA-Ausschuss behandelt wurde und, bei einer Enthaltung, einstimmige Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung für folgenden Beschlussantrag ergeht.

Wortmeldungen ergeben sich nicht. Es kommt zur Abstimmung über den Beschlussantrag

Beschlusstext:

1. Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:
In der Satzung der Stadt Linden über die Betreuung von Kindern in den Kindertagesstätten der Stadt Linden in der Fassung vom 10.02.2015 wird folgender § 13 eingeführt:

„§ 13

Soweit in dieser Satzung ein schriftliches Verfahren vorgesehen ist, kann daneben oder an dessen Stelle ein elektronisches online-gestütztes Verfahren treten, sofern und sobald ein solches von der Stadt Linden bereitgestellt wird.“

Der bisherige § 13 wird zu § 14, ihm wird folgender Satz 2 angefügt:

„Der 1. Änderungsbeschluss tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.“

2. Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:
Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob und wann in der Stadt Linden das schon vorhandene elektronische Programm zur Steuerung des Anmeldeverfahrens in Kinderbetreuungseinrichtungen produktiv gehen kann oder erforderlichenfalls ein neues angeschafft werden kann. Zudem wird der Magistrat beauftragt zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, zusammen mit den weiteren Trägern von Kinderbetreuungseinrichtungen in der Stadt Linden, ein gemeinsames elektronisches Verfahren zu implementieren.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: 29

CDU	9 Stimmen
SPD	7 Stimmen
Freie Wähler	3 Stimmen
Grüne	7 Stimmen
FDP	1 Stimme
Linke	1 Stimme
AfD	1 Stimme

Nein-Stimmen: Keine.

Enthaltungen: Keine.

Es ergeht einstimmiger Beschluss.

**Zu TOP 7 Antrag gem. § 12 GO - CDU Linden v. 29.11.2021 - Kinderwelt ist Bewegungswelt:
Einrichtung eines Pump-Track Spielplatzes FA/0036/21-26
Vorlage: FA/0036/21-26**

HFA-Vorsitzender Herr Globuschütz erklärt, dass der Antrag im HFA-Ausschuss behandelt wurde und, bei zwei Enthaltungen, einstimmige Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung ergeht.

Wortmeldungen ergeben sich nicht. Es kommt zur Abstimmung über den Beschlussantrag

Beschlusstext:

Der Magistrat wird beauftragt, einen Pump-Track-Spielplatz in Linden einzurichten. Hierzu sollen im Haushalt 2022/2023 Mittel in Höhe von 80.000 € eingestellt werden. Der Magistrat wird beauftragt zur Gegenfinanzierung Fördermöglichkeiten zu eruieren. Geeignete Flächen werden zeitnah vom Magistrat geprüft und dem Parlament zum Beschluss vorgelegt.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: 28

CDU	9 Stimmen
SPD	7 Stimmen
Freie Wähler	3 Stimmen
Grüne	7 Stimmen
Linke	1 Stimme
AfD	1 Stimme

Nein-Stimmen: Keine.

Enthaltungen: FDP 1 Stimme

Es ergeht einstimmiger Beschluss.

**Zu TOP 8 Städtebaulicher Vertrag zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Gewerbegebiet Großen-Lindener Straße (Am Pfad)“
Vorlage: /0030/21-26**

Bürgermeister Herr König erklärt, dass dieser bereits diskutiert wurde. Die Offenlage besteht noch bis zum 31.03.22. Mit einem Rechtsanwalt wurde ein städtebaulicher Vertrag auf den Weg gebracht. In den nächsten Sitzungen wird ein entsprechender Satzungsbeschluss vorgelegt.

Auf Nachfrage teilt Bürgermeister Herr König mit, dass fachliche Fragen direkt im Ausschuss beraten werden sollen.

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann teilt mit, dass der Antrag in den HFA-Ausschuss verwiesen wird.

**Zu TOP 9 Antrag gem. § 12 GO CDU-Linden v. 21.08.2021 - Bevorzugte Neugestaltung des Ludwigplatzes in Großen Linden im Rahmen der Umsetzung des ISEK Linden 2036 - FA/0022/21-26
Vorlage: FA/0022/21-26**

**Zu TOP 9.1 Änderungsantrag der SPD-Linden zum Fraktionsantrag der CDU FA/0022/21-26
Bevorzugte Neugestaltung des Ludwigplatzes in Großen Linden im Rahmen der Umsetzung des ISEK Linden 2036
Vorlage: FA/0027/21-26**

Zu TOP 9.2 Prüfergebnis zum Antrag gem. § 12 GO CDU-Linden v. 21.08.2021 - Neugestaltung des Ludwigplatzes in Großen-Linden FA/0022/21-26 sowie der Ergänzungsantrag der SPD-Linden v. 12.09.2021 - FA/0027/21-26

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann erklärt, dass alle Diskussionen über den Antrag im entsprechenden Ausschuss geführt werden sollen.

Stadtverordneter Herr Hansmann schlägt eine Bürgerbeteiligung vor, damit die Bürgerinnen und Bürger in die Planung mit einbezogen werden können.

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann verweist den Antrag in den BPU-Ausschuss, für weitere Beratungen.

**Zu TOP 10 Antrag gem. § 12 GO SPD-Linden v. 30.08.2021 - Antrag auf Prüfung einer baulichen Maßnahme zur Geschwindigkeitsreduzierung und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Frankfurter Straße, Höhe der Kindertagesstätte "Die Mäuschen" FA/0015/21-26
Vorlage: FA/0015/21-26**

Zu TOP 10.1 Prüfergebnis zum Antrag gem. § 12 GO SPD-Linden v. 14.09.2021 - baulichen Maßnahme zur Geschwindigkeitsreduzierung und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Frankfurter Straße, Höhe der Kindertagesstätte "Die Mäuschen" FA/0015/21-26

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann teilt mit, dass der Antrag in den BPU-Ausschuss verwiesen wird.

**Zu TOP 11 Antrag gem. § 12 GO FDP-Linden v. 01.09.2021 - Linden sozial: Spielplatz zu den Baugebieten "Nördlicher Breiter Weg" FA/0024/21-26
Vorlage: FA/0024/21-26**

Zu TOP 11.1 Prüfergebnis zum Antrag gem. § 12 GO FDP-Linden v. 01.09.2021 - Linden sozial: Spielplatz zu den Baugebieten "Nördlicher Breiter Weg" FA/0024/21-26

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann befragt die antragsstellende Fraktion, ob der Antrag im BPU-Ausschuss behandelt werden soll.

Die antragstellende Fraktion verneint dies.

Nach einer kurzen Diskussion hält Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann fest, dass der Antrag nach Verabschiedung des Haushaltes durch den Magistrat umgesetzt werden kann.

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann weist alle Anwesenden auf den Jugendbeteiligungsworkshop von der Jugendpflegerin hin, der bereits erstmalig am 02.03.2022 beginnt.

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt um 20:57 Uhr die Sitzung.

.....
Vorsitzender Fabian Wedemann

.....
Protokollantin Anne Meerstein